

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Antonius und L. Sempronius Atratinus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18215875</p>
--	--

Beschreibung

Die Emissionen der sogenannten Flottenpräfekten des Marcus Antonius zeugen von dem ehrgeizigen, doch bald wieder aufgegebenen Versuch, im Mittelmeerraum eine Bronzewährung mit fest definierten Teilstücken nach Art der römischen Bronzewährung einzuführen. Die griechischen Wertzeichen und Symbole bezeugen, dass die Münzen vorwiegend für den griechischen Raum vorgesehen waren. Die Münzstätten sind nicht eindeutig identifiziert. Jedoch können anhand der Münztechnik, Gewichte und Fundverteilung drei Serien mit drei verschiedenen Prägestätten ausgemacht werden. Die Emission des Atratinus ist aufgrund technischer Aspekte wohl in Korinth geprägt worden. Die Münze gehört der leichten Serie an, die nach 36 v. Chr. datiert werden kann. Vorderseite: Die gestaffelten Köpfe des Marcus Antonius, vorn, und des C. Iulius Caesar (Octavianus), dahinter, nach r. Rückseite: Ein unter Segel stehendes Kriegsschiff (Galeere) nach r. Darüber Krummstab (lituus), darunter Wertangabe A und Medusenhaupt (?).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.59 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	36-35 v. Chr.
	wer	
	wo	Korinth
Besessen	wann	

	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Antonius (-86--30)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Lucius Sempronius Atratinus (73 v.-7)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Marcus Antonius (-86--30)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Stadt

Literatur

- M. Amandry, Le monnayage en bronze de Bibulus, Atratinus et Capito, SNR 65, 1986, 84 C Nr. 3 Taf. 16 (dieses Stück, Korinth?, 38-35 v. Chr.).
- M. Bahrfeldt, Die Münzen der Flottenpräfekten des Marcus Antonius, Numismatische Zeitschrift 1905, 17 Nr. 13,2 (dieses Stück, mobile Münzstätte auf Schiff, 36-34 v. Chr.).
- R. A. Fischer, Fulvia und Octavia. Die beiden Ehefrauen des Marcus Antonius in den politischen Kämpfen der Umbruchzeit zwischen Republik und Principat (1990) 191-211 (Korinth, 37-36 v. Chr.).
- RPC I Nr. 1461,2 (dieses Stück, Korinth?, 36-35 v. Chr.).